

**Blaulich**  
.....  
**52-jähriger wird  
zusammengeschlagen**  
HESSISCH LICHTENAU. Im Bereich des Hauses Heinrichstraße 1 in Hessisch Lichtenau ist in der Nacht zu Sonntag gegen 1 Uhr ein 52-jähriger zusammen- geschlagen. Er wurde leicht ver- letzt und ambulant behandelt. Laut Polizei soll es sich nach Aus- sage des Geschädigten bei den Tätern um zwei männliche Aus- länder im Alter zwischen 20 und 25 Jahren gehandelt haben, die in unbekannt Richtung geflücht- et waren. (gsk)  
Hinweise: Tel. 0 56 02 / 9 39 30

**Vor der Wahl**  
.....

**Die FDP lädt ein zum Informationsabend**  
MEINHARD-GREBENDORF.

„Wie kann die Digitalisierung zur Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen beitragen?“ – darüber referiert der ehemalige hessische Verkehrs- und Wirtschaftsminister Dieter Posch am Dienstag, 11. Juli, ab 19 Uhr in der Europa-Akademie Kochs- berg in Meinhard-Grebendorf. Weiteres Thema ist die Frage: Werden selbstfahrende Autos oder Einkaufsroboter die Bürger zuhause abholen und zurück- bringen? Zu dieser Veranstal- tung lädt FDP-Kreisgeschäftsfüh- rer Karlheinz Adolph ein.

# Einfühl-sam bis opulent

## Sinfonieorchester Tempelhof spielte in Badestädter Kultur- und Kongresszentrum

Von Francisco Pujjula

**BAD SOODEN-ALLENDORF.** Dvorak mochte das Cello nicht: Zu brummig unten und zu schreiend oben, meinte er. Und trotzdem komponierte er eins der schönsten und erfolg- reichsten Cellokonzerte der Musikliteratur: das Konzert für Violoncello und Orchester op. 104.

Dieses Werk bildete den ab- soluten Höhepunkt des Kon- zerts der Sinfonieorchester Tempelhof am Samstag im sehr gut besuchten Kultur- und Kongresszentrum der Ba- destadt. Das Orchester, das

**HNA**

**Szene, Kunst, Kultur**  
.....

sich versteht als ein Ensemble von Musikliebhabern und von sich sagt: „Wir erreichen zwar keine Perfektion, erarbeiten aber ein anspruchsvolles mu- sikalisches und technisches Niveau“, war zum wiederhol- ten Mal in Bad Sooden und brachte ein Programm mit zwei äußerst unterschiedli- chen Teilen. Vor der Pause er-

klangen mit der Ouvertüre zu „Ruy Blas“ von Mendelssohn und der 1. Sinfonie von Camille Saint-Saëns zwei Werke ab- seits der betretenen Pfade des Konzertrepertoires. Mendels- sohns Werk ist ein Gelegen- heitswerk über ein berühmtes Drama von Victor Hugo und die Sinfonie von Saint-Saëns ist ein Werk, das vor allem Be- wunderung verdient, weil der Komponist gerade 18 Jahre alt war, als er es schrieb. Beide Werke sind technisch perfekt, aber vermögen kaum, den Zu- hörer zu fesseln.

Anders das Cellokonzert, das die Zuhörer in einen Be- geisterungssturm versetzte – nicht zuletzt wegen der gran- diösen Interpretation des So- listen Jakob Spahn, Jahrgang 1983 und zurzeit Solocellist des Bayerischen Staatsorches- ters. Sehr schön begleitet vom Orchester, dem unter Leitung von Mathis Richter-Reichhelm die beste Interpretation des Abends gelang, überzeugte der junge Solist mit exquisi- tem Ton, einfühl-sam im Ada- gio des zweiten Satzes und voll von opulenter Brillanz und Virtuosität bei der Aus- führung der Themen im ers- ten Satz und in den atemb-



Überzeugte: Jakob Spahn (rechts), spielte als Solist beim Konzert des Sinfonieorchesters Tempelhof.

Foto: Pujjula

raubenden Figuren des letzten Satzes. Ein Hörerlebnis, das mit stürmischem Applaus und vielen Bravos quittiert wurde. Der Applaus galt auch dem Liebhaberorchester, das auf musikalisch wie technisch ho-

**Kurz notiert**  
.....

**Radwanderung zu  
Kiessee und Zugfa  
WITZENHAUSEN.** Bei de

tour der Tourist-Info Witze- sen, am Dienstag, 11. Juli, 8 über Eichenberg, Friedland Groß-Schneen, dann am W bachstaube vorbei über R hausen nach Diemarden. V dort über den Radweg durc Gartebachtal weiter Richtu Kiessee (Göttingen), dort i: eine Rast vorgesehen. Dan, geht es zum Bahnhof und r dem Zug zurück nach Wit zhausen. Die Tour ist mittel- schwer und es sind etwa 4( meter. Treffpunkt ist der M platz in Witzzenhausen um Uhr.

**Postsenioren treffe  
sich am Dienstag**

WITZENHAUSEN. Die Po- nieren treffen sich am Dien- 11. Juli, ab 14.30 Uhr im Ga- haus Zur Krone.

**Termin von Wie  
gewohnt verschob**

NEU-EICHENBERG. Der n- te gesellige und aktivierenc Nachmittage von „Wie gewo Alltagshilfen und Betreuung gebote“ Am Wasserturm 6 Neu-Eichenberg für Mensch mit Einschränkungen wurde Dienstag, 11. Juli, auf Dienst- 25. Juli, 15 bis 17 Uhr verschoben.

Prannon und Travel... Anze